

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 567

Freitag, 30. September 2011

WEGE ZUR



MITBESTIMMUNG



Dina (11)

Die Klasse 2A des Gymnasiums Maroltingergasse war am 30. 09. 2011 Gast in der Demokratiewerkstatt. Wir haben ein Spiel gespielt, das lustig war. Wir haben die Spielregeln in diesem Spiel bestimmt. In dieser Zeitung geht es um Meinungsfreiheit, Diskriminierung, Grundrechte und Demonstrationen. In der Werkstatt, die wir heute machen, geht es um Partizipation. Das heißt „Mitbestimmen“.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

SCHÜTZT DEN REGENWALD!!!

In unserem Artikel wollen wir euch zeigen, was eine Demonstration ist, und dazu haben wir eine Fotostory gemacht.



In der Zeitung steht, dass der Regenwald kleiner wird. Wir sind geschockt!



„Das erzählen wir unseren Freunden!“ Wir beschließen, dagegen zu demonstrieren, um die Leute darauf aufmerksam zu machen.



Wir basteln Schilder mit Parolen wie: „Schützt den Regenwald“



Vor dem Parlament demonstrieren wir und hoffen, dass der Regenwald in Zukunft besser behandelt wird.

Demokratie stammt von den griechischen Wörtern „demos“ und „kratein“ ab, die auf Deutsch „Volk“ und „herrschen“ bedeuten. In einer Demokratie können die Menschen ihre Meinungen sagen und der Staat unterstützt sie dabei. Auch eine Demonstration ist eine Möglichkeit, seine Meinung zu sagen und etwas zu verändern. In einer Demokratie ist das Recht zu demonstrieren ganz wichtig. Wenn man demonstrieren will, muss man das aber zuerst der Polizei sagen. Wir haben heute zum ersten Mal demonstriert und es hat Spass gemacht.



Andrea (11), Rebecca (12), Maximilian (11), Tarik (11)

WIE „KOCHT“ MAN EINE DEMONSTRATION?

Wir haben uns überlegt, welche Zutaten, man für eine Demonstration braucht, und wie man sie zubereitet. Viel Spaß beim „Nachkochen“!

DEMONSTRATION

Zubereitung: Man nehme eine eigene Meinung, ein paar engagierte Leute, die diese Meinung öffentlich kundgeben wollen, und gebe eine Handvoll Polizisten dazu. Sie sind nötig, um sicherstellen zu können, dass keine illegalen Aktionen gesetzt werden. Wer will, kann ein paar Plakate und Schilder darüberstreuen.

Das Recht, eine Demonstration zu organisieren, ist ein Grundrecht, daher darf jeder daran teilnehmen.

Zutaten:

- eine Meinung oder ein Thema
- eine Menschenmenge
- Polizisten
- Wer will: Plakate und Schilder

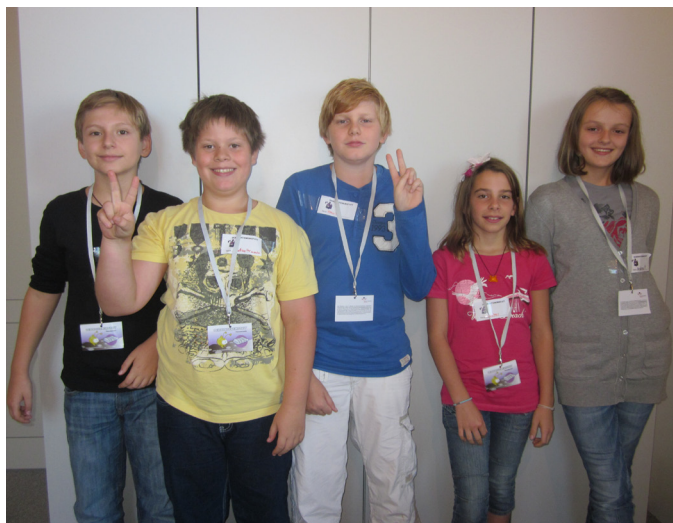


Bernadette (11), Maximilian (11),
Thomas (11), Felix (11)

DISKRIMINIERUNG

Es muss ein Ende haben! Es wird zu viel gemobbt und das möchten wir ändern.

Diskriminierung ist, wenn man über Leute, die anders sind, schlecht redet und sie ausschließt. Hier ein paar Beispiele: Mohamed kommt aus einem anderen Land und spricht unsere Sprache nicht so gut; Tarkan hat eine andere Hautfarbe und deswegen wird er ausgeschlossen; Camilla und Sarah sind homosexuell, deswegen wurde Camilla von ihrem Vater Leon (45) rausgeschmissen; Tobias aus Hagen ist etwas dicker als die anderen und wird deswegen ausgelacht; die geschickte Helga wollte Mechanikerin werden, doch der starke Helmut wurde angenommen (Diskriminierung einer Frau); Wenn jemand eine andere Meinung hat, soll er nicht verspottet werden. Basti z.B. hat eine andere Meinung als seine Kameraden, doch die wird nicht respektiert.



Andi, Matteo, Henrik, Kathi, Andrea (alle 11)



Homosexualität



Warum bekommt der Mann den Job?



Seine Meinung will keiner hören...

Was kann man tun gegen Diskriminierung??? Man sollte Leute, die anders sind nicht auslachen, weil sie auch nur Menschen sind.

IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Partizipationswerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

2A, BG Maroltingergasse,
Maroltingergasse 69-71, 1160 Wien

ALLE WOLLEN MEINUNGSFREIHEIT

Unser Reporter Matthias interviewt die Expertin Dina über Meinungsfreiheit.

Reporter: Was ist Meinungsfreiheit ?

Expertin: Unter Meinungsfreiheit versteht man das Recht auf freie Meinungsäußerung.

Reporter: Wieso ist sie wichtig ?

Expertin: Weil in einer Demokratie die Meinung der Menschen sehr wichtig ist. Wenn das nicht der Fall sein sollte, ist es keine Demokratie.

Reporter: Was wäre, wenn wir keine Meinungsfreiheit hätten?

Expertin: Keiner würde sagen, was er denkt, sondern sich zurückziehen und die Welt würde nie von seinen Ideen und Meinungen erfahren. Das wäre dann keine Demokratie mehr.

Reporter: Darf man wirklich alles sagen ?

Expertin: Nein, man darf niemanden beleidigen.



Expertin Dina und Reporter Matthias.



Hier ist freie Meinung verboten.

Frage des Tages:

Die Meinungsfreiheit ist wichtig weil

A: Ohne Meinungsfreiheit gäbe es keinen Hamburger.

B: Ohne Meinungsfreiheit wäre eine Demokratie nicht möglich.

C: Ohne Meinungsfreiheit dürften wir nicht in die Schule gehen.

Wenn du die Antwort nicht weißt, lies unseren Artikel noch mal!



Hasibe (12), Denise (11), Dina (11), Flobo (12), Matthias (11)



WER HAT RECHT BEI DEN GRUNDRECHTEN???

„Lirum Larum Grundrechtsstil, wer das nicht kann, der weiß nicht viel.“

Hier ist ein Quiz für Euch von uns!!!!!! In diesem Artikel müsst Ihr die Denkblasen mit den Sprechblasen verbinden. Die Lösung findet Ihr unten am Blatt.

1
Was sind Menschenrechte?

A
Das sind die wesentlichen Rechte, die Bürger vom Staat als beständig und dauerhaft garantiert werden.

B
Das sind die Rechte, die jedem Menschen gleichermaßen zustehen. Jeder Mensch ist mit den gleichen Rechten ausgestattet.

2
Was sind Grundrechte?

3
Was sind Kinderrechte?

4
Was versteht man unter dem Begriff Kinderarbeit?

D
Kinder und Jugendliche brauchen besonderen Schutz. Deshalb wurde 1989 die UN-Kinderrechtskonvention beschlossen.

C
Es ist verboten, dass Kinder unter 15 Jahren arbeiten.



Jonas (11), Djordje (10), Patricia (11), Katharina (11), Celine (11)